Kindertageseinrichtungen stehen aktuell vor der Aufgabe, einen Umgang mit Normorientierungen und Differenzsetzungen im Kontext von Inklusion zu finden. Die Autorin geht diesem Spannungsfeld im früh- und inklusionspädagogischen Handeln für die individuelle Förderung von Kindern mit und ohne sogenannter Behinderung in Kindertageseinrichtungen nach. Sie argumentiert im Sinne einer konsequent inklusiven Pädagogik der frühen Kindheit, gibt Einblicke in rechtliche, theoretische und bildungsprogrammatische Entwürfe von Förderung und rekonstruiert die Orientierungen frühpädagogischer Fachkräfte zum Umgang mit dieser Herausforderung.

Katja Zehbe
Individuelle Förderung als pädagogisches Programm der frühkindlichen institutionellen und inklusiven Bildung
Eine rekonstruktive Studie zu Orientierungen von pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen

Kindheitspädagogische Beiträge
2021, 240 Seiten
broschiert, € 34,95
ISBN 978-3-7799-6519-0
Auch als E-Book erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Die Kindertageseinrichtung als Ort der frühkindlichen inklusiven Bildung
Reflexive (rekonstruktive) frühkindliche Inklusionsforschung; Das veränderte Selbstverständnis von Kindertageseinrichtungen; Herausforderungen einer normativ gerahmten frühkindlichen institutionellen Bildung; Aktuelle Ausgangslage

Verhältnisbestimmung von individueller (kompensatorischer) Förderung und Kompetenzentwicklung
… in Begriffsfassungen und aktuellem Stand der Forschung; … im rechtlichen und bildungsprogrammatischen Diskurs; … im Diskurs der Disziplinen; … im Diskurs der Praxis

Kristallisationspunkte der individuellen Förderung
Kinder mit besonderen Bedarfen; Kinder mit besonderen Interessen

Material und Methoden
Fragestellung; Studiendesign; Das Expert_inneninterview; Die Konzeption der Kindertageseinrichtung; Die Dokumentarische Methode

Orientierungen zu und konstitutionelle Verfasstheit von individueller Förderung
Aufbau einer Beziehung zwischen pädagogischer Fachkraft und Kind; Bestimmung von Fokus und Ziel individueller Förderung; Klärung fachlicher Zuständigkeiten; Kristallisationspunkt: Kinder mit besonderen Bedarfen; Kristallisationspunkt: Kinder mit besonderen Interessen

Individuelle Förderung als Moment der Verhandlung von individueller Besonderheit und kollektiver Norm: Eine Typenbildung
Programmatisches Spannungsfeld; Orientierungen pädagogischer Fachkräfte im Umgang mit (individueller) Besonderheit und (kollektiver) Norm

Zusammenfassung, Diskussion und Ausblick

Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Katja Zehbe
Individuelle Förderung als pädagogisches Programm der frühkindlichen institutionellen und inklusiven Bildung
€ 34,95; ISBN 978-3-7799-6519-0

❑ Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

. . . . . .

. . . . . .

E-Mail: . . . . . .

✗ . . . . . .

Datum/Unterschrift

Die Autorin:

Katja Zehbe, Dipl.-Päd. (Rehab.), war bis April 2021 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Hildesheim und ist im Sommersemester 2021 Gastdozentin an der Alice-Salomon-Hochschule in Berlin. Ihre Arbeits- und Forschungsschwerpunkte liegen in der inklusiven frühkindlichen Bildung, der individuellen Förderung, der Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Lernens sowie der rekonstruktiven (reflexiven) (Inklusion-) Forschung.

Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
Beltz Medienservice
Postfach 100565
69445 Weinheim
Tel. +49 (0)6201/6007-330
Fax: +49 (0)6201/6007-331
E-Mail: medienservice@beltz.de
Internet: www.juventa.de

Irrtum und Preisänderungen vorbehalten